

Entomologische Zeitschrift

Centralorgan des Intern. Entomologischen Vereins / E. V. / Gegründet 1884

Herausgegeben unter Mitwirkung hervorragender Entomologen u. Naturforscher.

Vereinigt mit **Insektenbörse** • Stuttgart

Für den Gesamtbezug der vereinigten Zeitschriften zahlen die Mitglieder des Internationalen Entomologischen Vereins in Deutschland und Deutsch-Oesterreich vierteljährlich im voraus 3.75 R. • Mk. auf Postscheck-Konto Nr. 48269 Amt Frankfurt a. M. Für das gesamte Ausland der gleiche Betrag und 60 Pfennig Auslandsporto = 4.35 R. • Mk. oder entsprechende Währung.

Geschäftsstelle: Frankfurt a. M., Wiesenau 52 / **Redaktion:** Otto Melbner, Potsdam, Stiftstraße 2

Inhalt: Entom. Chronik — K. Kusdas, Beiträge zur obersteirischen Falterfauna, 1. Nachtrag (Schluß) — M. Holtz, Zur Lebensweise der „Gottesanbeterin“, *Mantis religiosa* L. (Mantid.) — R. Ferreira d' Almeida, Bemerkungen über einige Schmetterlinge aus Brasilien (Mit 3 Textabb.) — R. Kleine, Bestimmungstabelle der Brenthidae (Col.) — Kleine Mitteilungen — Bücherbesprechung.

Entomologische Chronik.

Am 6. X. 1931 hat der bekannte in München geborene und dort auch lebende Entomologe und Forschungsreisende **Max Korb** seinen 80. Geburtstag gefeiert. Einige Daten aus seinem Leben werden den Lesern nicht unwillkommen sein.

Umfangreiche Sprachstudien (Spanisch, Türkisch, Russisch) haben ihm seine großen Reisen sehr erleichtert. Schon 1873–76 war er an verschiedenen Reisen in Ägypten (Rohlf's, Th. von Heuglin) beteiligt. Es folgten 1880–1914 29 große selbständige Forschungsreisen in die bedeutendsten Sammelgebiete der Alten Welt: Iberische Halbinsel (14 Mal), Kaukasus, Anatolien, Algerien, Ostasien (Amur 03, Alai 05, Ussuri 07). Korb sammelte hauptsächlich Lepidoptera und Coleoptera, doch auch andere Ordnungen. — Wichtigste lepid. Neuentdeckungen (zeitlich geordnet): *Albarracina Korbii*, *Erebia zapateri*, *Zygaena ignifera*, *Epicimelia theresiae*, *Parn. anatolicus*, *Zyg. rosinae*, *Lycaena antidolus*, *Chesias korbii*, *Sinochaeres korbiae*. Seine Bemühungen und Verdienste um die Münchner Staatssammlungen fanden wiederholt staatliche Auszeichnung. [Leider ist auch dieser bescheidene Forscher durch die Inflation schwer geschädigt worden.]

L. O.

Möge ihm ein gesegneter Lebensabend beschieden sein!

Red. und Vorstand des I. E. V.

Die Schmetterlings-Sammlung des verstorbenen Sammlers Foetterle, ca. 18000 Exemplare enthaltend, kam als Geschenk durch Vermittlung des Generalkonsuls Ornstein an das Naturhistorische Museum in Wien. Foetterle, der lange Jahre als Musikprofessor in Petropolis bei Rio de Janeiro lebte, sammelte meist im Staate Rio, bezw. Mittelbrasilien.

F. H., Neu-Bremen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1931/32

Band/Volume: [45](#)

Autor(en)/Author(s): H. F., Redaktion der Entomologischen Zeitschrift , I. E. V. Vorstand des, O. L.

Artikel/Article: [Entomologische Chronik. 225](#)